



T +33(0)390214895

www.coe.int/congress

congress.web@coe.int

Ref. CG-PR 057 (2014)

Kongress unterstützt den Aufruf des Papst Franziskus für eine „neue Agora“ für den Austausch und Dialog aller zivilen und religiösen Instanzen

Straßburg, 25.11.2014 – Auf der Abschlussrede zum Besuch des Papstes Franziskus beim Europarat ehrte der Präsident des Kongresses der Gemeinden und Regionen des Europarates Jean-Claude Frécon (Frankreich, SOC), die Ansprache des Papstes und seinen Aufruf, den Dialog fortzuführen, um den von den Gründungsvätern des Europarats ersehnten Frieden zu erhalten. „Dieser Dialog muss auf allen politischen Ebenen – der europäischen, der nationalen, regionalen und auch der lokalen Ebene – fortgeführt werden und auch die interreligiöse Ebene einschließen, sodass alle Elemente unserer Gesellschaften umfasst werden“, erklärt Jean-Claude Frécon.

In seiner Ansprache rief Papst Franziskus zum Aufbau einer „Art ‚neuer Agora‘ [auf], in der jede zivile und religiöse Instanz obschon in der Trennung der Bereiche und in der Verschiedenheit der Positionen – sich frei den anderen gegenüberstellen kann“.

„Als Präsident des Kongresses unterstütze ich vorbehaltlos die Schaffung einer solchen Agora, die sich perfekt mit den Zielen des Europarats und des Kongresses deckt, welche sich für Demokratie, Menschenrechte und Rechtsstaatlichkeit einsetzen“, sagt Jean-Claude Frécon.

Papst Franziskus wurde heute im Europapalais vom Generalsekretär Thorbjørn Jagland, dem Premierminister Charles Michel (im Namen des belgischen Vorsitzes des Ministerkomitees) der Präsidentin der Parlamentarischen Versammlung Anne Brasseur, dem Kongresspräsidenten Jean-Claude Frécon, dem Präsidenten des Gerichtshofs für Menschenrechte Dean Spielmann, dem Menschenrechtskommissar Nils Muižnieks sowie dem Präsidenten der Konferenz der internationalen Nichtregierungsorganisationen Jean-Marie Heydt begrüßt.

[Weitere Informationen und Multimedia-Ressourcen](#)

Der Kongress besteht aus zwei Kammern, der Kammer der Gemeinden und der Kammer der Regionen. Er setzt sich aus 318 Mitgliedern und 318 Stellvertretern zusammen, die mehr als 200 000 europäische Gebietskörperschaften vertreten.

Kongress-Präsident: Herwig van Staa (Österreich, EPP/CD), Präsidentin der Kammer der Regionen: Nataliya Romanova (Ukraine, ILDG), Präsident der Kammer der Gemeinden: Jean-Paul Frécon (Frankreich, SOC)

Fraktionen: Sozialdemokratische Fraktion (SOC), Fraktion der Europäischen Volkspartei – Christdemokraten (EPP/CD), Unabhängige und Liberaldemokratische Fraktion (ILDG), Fraktion der Europäischen Konservativen und Reformisten (ECR).